

Rettung für den Herbsturlaub am Meer

Spontan-Aktion an der Ostseeküste
für von Thomas Cook-Insolvenz betroffene Urlauber

Der Urlaub ist schon lange beim Arbeitgeber eingereicht, die Reise geplant und die Vorfreude groß. Schließlich ist der Urlaub die schönste Zeit im Jahr. Durch die Insolvenz des Reiseveranstalters Thomas Cook können nun jedoch viele ihren geplanten Herbsturlaub nicht antreten.



Herbsturlaub an der Luebecker Bucht. (Copyright www.luebecker-bucht-ostsee.de)

Lübecker Bucht. Die gute Nachricht: wer im Herbst ans Meer möchte und bereit ist, den Bikini gegen einen kuscheligen Pullover zu tauschen, der findet in der Lübecker Bucht an der Ostsee Schleswig-Holsteins eine Alternative zum geplanten Herbsturlaub. In der Lübecker Bucht haben sich Unterkunftsvermieter mehrerer Ostseeorte zusammengetan und zu einem exklusiven Urlaubsangebot verständigt. Sie geben ab sofort ihre noch freien Kontingente zu Sonderkonditionen an Urlauber frei, die von der Thomas Cook-Insolvenz betroffen sind. Exklusiv für den Reisezeitraum zwischen dem 27. September und dem 31. Oktober gewähren sie diesem Personenkreis einen Preisnachlass von mindestens 25 Prozent bis maximal 50 Prozent auf den Original-Übernachtungspreis. Zu den Unterkünften zählen Hotels, Ferienwohnungen und

Ferienhäuser in den Orten Scharbeutz, Haffkrug, Sierksdorf, Neustadt und Pelzerhaken.

Bedingung für den exklusiven Preisnachlass ist ein schriftlicher Beleg, der nachweist, dass bei dem Reiseveranstalter Thomas Cook eine Reise für den Zeitraum zwischen dem 27. September und dem 31. Oktober gebucht wurde.

Bei einer zentralen Telefonnummer können sich ab sofort interessierte und betroffene Urlaubersuchende melden und ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse für einen Ostseeurlaub angeben. Folgend werden sie an die teilnehmende Unterkunft weitergeleitet, die dem Wunschprofil bestmöglich entspricht und noch über freie Kapazitäten verfügt. **Hotline ‚Rettung für den Herbsturlaub‘: 04503/7794-100.**

Koordiniert wird diese Aktion von der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht, die den Impuls eines Ferienhausvermieters aus Pelzerhaken aufgriff, die Idee in die erweiterten Reihen der Vermieter und Vermittler trug, deren Engagement bündelte und nun über verschiedene Kommunikationskanäle verbreitet. Ebenfalls entwickelte die Tourismus-Agentur kurzfristig einen Prozess zur Bearbeitung und entsprechenden, provisionslosen Weiterleitung der Gastanfragen an die teilnehmenden Unterkünfte und Vermittlungsbüros.

„Sprichwörtlich von heute auf morgen konnten wir mit unserem Team einen Prozess aufsetzen und eine Kommunikation entwickeln und umsetzen, die die Lübecker Bucht in die Wahrnehmung der breiten Öffentlichkeit rücken kann. Basis hierfür ist die gelungene Zusammenarbeit mit regionalen Leistungspartnern. Es wird auch hier wieder sichtbar, dass genau dieses Bündeln der lokalen Kräfte den Erfolg unserer Region ausmacht“, fasst es André Rosinski, Vorstand der Tourismus-Agentur, zusammen. (red)